

## DV Trier

### **Karl-Heinz Röser wurde mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.**

Mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz werden jedes Jahr würdigen Bürgern des Landes Rheinland-Pfalz, die sich durch eine mindestens zwölfjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der kommunalen, sozialen, wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Selbstverwaltung, in Vereinigungen mit sozialen oder kulturellen Zwecken oder durch vergleichbare Tätigkeiten ausgezeichnet haben, geehrt. In diesem Jahr wurden in einer Feierstunde am 23. Mai im renovierten Sitzungssaal der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz acht Persönlichkeiten geehrt. Unter diesen acht Persönlichkeiten war auch ein Bürger unsere Gemeinde: Karl-Heinz Röser. Er wurde von dem Chef der Staatskanzlei, Herrn Staatssekretär Clemens Hoch, in Gegenwart des Landrates Dr. Alexander Saftig, des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel Bruno Seibeld und des Ortbürgermeisters Michael Dötsch mit dieser Ehrennadel ausgezeichnet. Karl-Heinz Röser war in Begleitung seiner Frau Angela und den Schützenbrüdern Bezirksbundesmeister Achim Berens, Brudermeister Heinrich Heiermann, dem amtierenden König Leopold Gottschlich mit Ehefrau Birgit – alle in Schützentracht – zu dieser Ehrung erschienen.

Karl-Heinz Röser wurde am 31.03.1928 in Gondorf/Mosel geboren.

Am 08.03.1959 gründete er zusammen mit weiteren 31 Gondorfer Bürgern unter der Führung von Carl-Josef May die St. Johannes Schützenbruderschaft Gondorf. Von den Gründungsmitgliedern leben heute noch fünf Mitglieder. 1979 wurde er als 2. Brudermeister (Vorsitzender) in den Vorstand gewählt und übernahm 1999 das Amt des 1. Brudermeisters, das er bis zum 17.01.2004 ausfüllte. Am 17.01.2004 wurde er zum Ehrenbrudermeister ernannt und erhielt von dem Bezirksbundesmeister Gerd Thielen das Schulterband zum Sebastianus-Ehrenkreuz. An der Jahreshauptversammlung am 17.01.2009 wurde er wegen seiner herausragenden Verdienste um die Bruderschaft zum Oberst befördert. Anlässlich des 50jährigen Bestehens der Bruderschaft wurde er von dem Bezirksbundesmeister Klemens Welling und dem Diözesanbundesmeister Erwin Pauken in Gegenwart des Landrates des Kreises Mayen-Koblenz, Dr. Alexander Saftig, für sein nimmermüdes Engagement für die Bruderschaft mit dem Goldenen Stern der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgezeichnet.

1962 war er Vereinsmeister, 1968 und 1999 König der Bruderschaft. 2014 errang er wiederum die Königswürde und wurde daher von Brudermeister Heinrich Heiermann zum Kaiser ernannt. Seit seinem Eintritt in die Bruderschaft ist ihm das Wohl der Bruderschaft Herzenssache. Auf ihn ist immer Verlass. Wenn es um schwierige Situationen oder Entscheidungen geht, steht er stets mit Rat und Tat der Bruderschaft zur Seite. Seine Frau und er nehmen außerdem – wenn irgend möglich – an allen Veranstaltungen der Bruderschaft teil.



Bild v.l.: Staatssekretär Clemens Hoch, Karl-Heinz Röser, Angela Röser, Landrat Dr. Saftig



